



Freuen sich über das Erreichte und ein rundum grossartiges Fest: Die Mitglieder des Jodelklubs Bärgeeli Quarten. (Pressebild)

Jodelklub Bärgeeli Quarten holt Bestnote

Am Nordostschweizer Jodlerfest in Appenzell hat der Jodelklub Bärgeeli für seinen Vortrag das Prädikat «Sehr gut» und die Note 1 entgegennehmen dürfen.

Gut vorbereitet reiste der Jodelklub Bärgeeli Quarten am Wochenende an das Nordostschweizer Jodlerfest nach Appenzell. Das Motto der Appenzeller «meh nehnd no ees» bewahrheitete sich für die Mitglieder des Klubs mehrfach, sei es in Form von Essen, Getränken, oder um ein weiteres Lied für das Publikum zu singen. Auf jeden Fall waren die Mitglieder vom Fest begeistert, wie sie in einer Mitteilung schreiben.

Am Samstag um 13.48 Uhr stimmte Dirigentin Luzia Schelbert-Good das Lied «Abschied von der Alp» von Emil Wallimann an. Die drei Jodlerinnen und die 18 Sänger trugen das Lied sicher und klangvoll vor. Der Klub wurde in der voll besetzten Turnhalle Gringel mit einem kräftigen Applaus belohnt. Danach hiess es warten, festen und feiern. So sei der Tag und auch die Nacht nur allzu schnell vergangen.

Am «Eidgenössischen» mit dabei

Am Sonntag gegen Mittag nahmen die Mitglieder erfreut das Resultat zur Kenntnis: Prädikat «Sehr gut», Note 1. Die Qualifikation für das Eidgenössische Jodlerfest vom 16. bis 18. Juni 2023 war damit geschafft. Der Eifer der Dirigentin und der Mitglieder während der Proben wurde belohnt.

«Die Freude war riesig, und selbst bei den Männern sah man die Augen glänzen, auch die eine oder andere Träne war dabei», schreibt der Verein weiter. Mit seinem Resultat endet für den Jodelklub Bärgeeli «ein tolles Wochenende unter den Jodlern, Alphornbläsern und Fahnenschwingern». Was bleibe, seien zahlreiche Eindrücke von der festlichen Stimmung, der guten Organisation und dem herrlichen Sommerwetter. Die Organisatoren hatten das für ihre hervorragende Arbeit sicher verdient.